

# Unsere Kirche

## Seelsorge und religiöses Leben

### Die Kirche

als sichtbarer Mittelpunkt des gläubigen Volkes, als Kulturraum und Stätte der Wortverkündigung, als baulicher Ausdruck der örtlichen Christengemeinde ist Gottes und der Pfarre Haus zugleich.

Um sie kreist gleichsam die Pfarre als begrenzte Menge von Gläubigen.

Sie steht in Verbindung mit Landschaft und Volkstum und besitzt so eine deutlich gefärbte Bodenständigkeit. Daraus soll echtes Heimatgefühl und fruchtbares Zusammenleben der kirchlichen mit der bürgerlichen Gemeinschaft erwachsen.

### Legende

wie sie heute noch in Schwoich erzählt wird: Man wollte die Kirche ursprünglich am „Bichl“ errichten. Die Zimmerleute hackten bereits die schweren Balken vor. Sie kamen aber mit der Arbeit nicht recht vorwärts, und es zeigte sich, daß sie sich immer wieder mit dem Beil verletzten. Raben umkreisten die Arbeitsstätte, hoben die blutigen „Schoaten“ auf und trugen sie an jenen Ort, wo heute unsere Kirche steht.

Solche und ähnliche Kirchengründungslegenden sind nicht selten. Auffallend nur, daß häufig Tiere mit dabei eine Rolle spielen.



*Schwoich um 1900: Blick vom „Bachwirt“ zur Kirche: der Gasthof „Neuwirt“ noch ohne Saalanbau, die alte Volksschule, Gasthof „Kirchenwirt“, die Friedhofskapelle und die Kirche.*